

DIE LIT/SCHAU,

03.16 AMTLICHE MITTEILUNG
zugestellt durch post.at unsere stadtzeitung

**Feuerlöscherüber-
prüfung** (Seite 12)

Kräuterwanderung
(Seite 22)

**Schrammel.Klang.
Festival** (Programm auf Seite 26)

Foto: Christian Freitag

*Wie warm die Frühlingstage
Aufgerührt vom ersten lauen Wind
Lust auf Leben, ohne Frage
Singt das Frühlingskind.*

*Dasein unter Himmelsblau
Luft und Licht
Durchstossen den Traum
Von einer neuen Sicht.*





Sehr geehrte GemeindebürgerInnen, liebe Gäste unserer Stadt!

Die „länger werdenden Tage“ lassen es schon erahnen – der Frühling hält Einzug in unsere Stadt! Die Mitarbeiter des Bauhofes sowie die „Blumendamen“ sind damit beschäftigt, die letzten Spuren des Winters zu beseitigen bzw. erste Blumenboten zu setzen – die Stadt Litschau bereitet sich auf die Osterfeierlichkeiten und die folgenden, hoffentlich sonnigen Frühlingsmonate vor.

In der ersten Gemeinderatssitzung des Jahres 2016 wurden mehr als 50 Tagesordnungspunkte behandelt – einige mit weitreichenden Folgen für die Entwicklung der Stadtgemeinde Litschau.

Projekte 2016

Wie Sie mir sicher zugestehen werden, ist im Jahr 2015 einiges in der Stadtgemeinde Litschau geschehen. Aber auch für das Jahr 2016 haben wir uns viel vorgenommen...

Die ursprünglich für Herbst 2016 vorgesehene Ufersanierung beim Bootsverleih konnte schon Anfang März umgesetzt werden. Ich möchte mich beim Fischereiverein für das Verständnis zum Absenken des Teiches bedanken – leider war es nicht möglich, die Arbeiten bis Herbst zu verschieben. Mein Dank gilt aber auch der Fa. Talkner, welche in professioneller Weise die Arbeiten in nur einer Woche erledigen konnte. Gemeinsam mit dem Betreiber der Hafentour ist für Herbst 2016 die Sanierung des Bootshauses geplant – ich bitte noch um etwas Geduld – sobald entsprechende Pläne vorliegen, werde ich Ihnen diese gerne näher erläutern.

Auch die Renovierung des Kulturbahnhofes ist abge-



schlossen. In Absprache mit Stadträtin Maria Ergott haben die Mitarbeiter des Bauhofes ein einladendes Ambiente für verschiedenste Veranstaltungen geschaffen.

In der Gemeinderatssitzung vom 16. März 2016 wurde auch die Vergabe von Straßenbaumaßnahmen in der Höhe von insgesamt ca. € 450.000,00 beschlossen. Noch im Frühjahr wird mit der Sanierung der Industriestraße (Bereich vom Heizkraftwerk bis zum Bahngleis) sowie die Asphaltierung des Höllgrabenweges (bis zur Kreuzung „Feldbergvilla“) im Rahmen des Ausbaus des internationalen Radweges „EuroVelo13“ begonnen. Zusätzlich werden in der Industriestraße auch Leerrohre für den späteren Aufbau eines Glasfasernetzes im Industriegebiet verlegt. Im Zuge der Neugestaltung des

Stadtplatzes, welche mit Anfang Juni abgeschlossen sein wird, ist auch die Sanierung des Parkplatzes vorgesehen.

Am internationalen Tag des Wassers, den 17. Juni 2016, werden wir die offizielle Eröffnung des barrierefreien Stadtplatzes feiern. Bitte merken Sie sich schon jetzt den Termin vor – ich werde Sie noch gesondert über das geplante Programm informieren.

Im Güterwegbereich wird im Jahr 2016 der Schwerpunkt in der KG Schandachen gesetzt. Dank der guten Verhandlungen von Vizebürgermeister Reinhard Fürnsinn steht uns auch heuer ein ordentliches Budget zur Verfügung, um die erforderlichen Sanierungen durchführen zu können. Mir ist bewusst, dass es im gesamten Gemeindegebiet noch sehr viele zu sanierende

Wege gibt – wir werden diese sukzessive in Angriff nehmen.

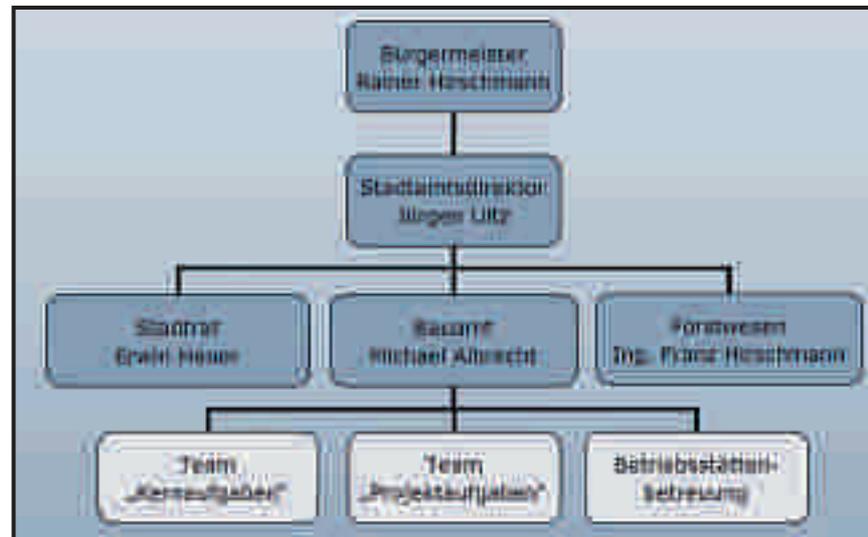
Weitere Projekte für das Jahr 2016

- o Fertigstellung Feuerwehrhaus Schandachen
- o Abriss der ehemaligen Schule in Schandachen und Neugestaltung des frei werdenden Platzes
- o Hangsicherung und Fundamentierung des Dorfzentrums Hörmanns
- o Fertigstellung der Kanal- und Wasserversorgungsanlage, der Straßenbeleuchtung sowie Herstellung der Breitbandversorgung in Gopprechts
- o Planung, Projektierung und Baubeginn der ABA bzw. WVA Schönau sowie Herstellung der Breitbandversorgung
- o Instandsetzung der Abschnitte der Landesstraßen L8165 (Reitzenschlag Richtung B5) und L8191 (Reichenbach Richtung Wielings) durch die Landesstraßenverwaltung

Neustrukturierung des Wirtschaftshofes

Auf Grund personeller Veränderungen im Jahr 2015 bzw. der Pensionierung eines Mitarbeiters im Jahr 2016 ist es erforderlich, eine Neustrukturierung am Bauhof vorzunehmen. Wie schon im Jahr 2015, sollen auch zukünftig bestimmte Tätigkeiten (z.B.: Straßenkehren, Winterdienst bzw. Schülertransport) an private Firmen vergeben werden.

Neben der Vergabe von Arbeiten ist es aber auch notwendig, eine Neuorganisation einzu-



leiten. Zukünftig wird es keinen Vorarbeiter mehr geben – die Aufnahme und Verteilung von Arbeitsaufträgen wird zentral in der Verwaltung (Bauamt – Hr. Michael Albrecht) erfolgen. Die Koordination der Tätigkeiten obliegt Stadtrat Erwin Hauer bzw. bei Belangen des Gemeindeforstes, Ing. Franz Hirschmann. Die Arbeitsaufträge werden von 2 Teams durchgeführt, wobei es eine Unterscheidung von wiederkehrenden und projektbezogenen Tätigkeiten geben wird. Die Betriebsstättenbetreuung (ABA-Anlagen, Hallenbad und Strandbad sowie Veranstaltungsgebäude) wird nur mehr durch einen Mitarbeiter erfolgen.

Ziel dieser Neuorganisation ist eine Steigerung der Effizienz und eine bessere Koordinierung der vielfältigen Aufgaben des Wirtschaftshofes.

Ablehnung Dringlichkeitsantrag BBL

Die BBL hat einen Dringlichkeitsantrag eingebracht, dass die in NÖ vorgesehene Asylwerber-Quote von 2% in Litschau nicht überschritten werden soll und einer Zuteilung von mehr als 47 Personen die

Zustimmung des Bürgermeisters verwehrt wird. Begründet wurde dies mit der Häufung von Zwischenfällen im Gemeindegebiet.

Dazu möchte ich, wie schon in der Gemeinderatssitzung, festhalten, dass für Aufnahmen von Asylwerbern in Privatquartieren keine solche Handhabe seitens des Bürgermeisters möglich ist. Dass eine Häufung von Zwischenfällen diesbezüglich besteht, kann von meiner Seite ebenfalls nicht bestätigt werden, wodurch dieser Antrag abgelehnt wurde.

Rechnungsabschluss 2015

In der Gemeinderatssitzung am 16. März 2016 wurde eine finanzielle Rückschau auf das abgelaufene Rechnungsjahr gehalten und der Rechnungsabschluss dem Gemeinderat zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Das Ergebnis in Zahlen:

Schuldenart 1
Stand 01.01.2015
€ 310.685,86
Stand 31.12.2015
€ 880.838,15

Schuldenart 2

Stand 01.01.2015

€ 2.657.529,61

Stand 31.12.2015

€ 2.786.803,27

Die Erhöhung des Schuldenstandes hängt unmittelbar mit den Projekten „Erneuerung der Straßenbeleuchtung“ sowie „Abwasserbeseitigungsanlage Gopprechts“ zusammen. Diese beiden Darlehen werden aber zukünftig den ordentlichen Haushalt nicht belasten, da sie über Energieeinsparungen bzw. den Gebührenhaus-halt bedeckt werden.

Ordentlicher Haushalt

Einnahmen

€ 4.755.849,54

Ausgaben

€ 4.750.794,87

Außerordentlicher Haushalt

Einnahmen

€ 1.899.751,22

Ausgaben

€ 1.832.323,74

Verwahrgelder

Einnahmen

€ 1.715.029,44

Ausgaben

€ 1.715.029,44

Vorschüsse

Einnahmen

€ 1.221.142,34

Ausgaben

€ 1.221.142,34

Investiert wurde im Jahr 2015 beispielsweise in den Straßenbau bzw. die Straßenerhaltung (insgesamt ca. € 155.000,00), in die Erneuerung der Straßenbeleuchtung (ca. € 540.000,00),

die barrierefreie Gestaltung des Stadtplatzes (ca. € 192.000,00), in die Sanierung bzw. den Umbau von Feuerwehrhäusern (ca. € 131.000,00), in den Ankauf von Grundstücken zur Baulandschaffung (ca. € 116.000,00), in die Ausstattung und Instandhaltung der Volksschule (ca. € 12.000,00), in die Freibadanlage - Spielgeräte (ca. € 25.000,00), sowie in die Güterwegeinstandhaltung (€ 88.000,00).

Meine sehr geehrten Damen und Herren! Ich freue mich darauf, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung persönlich zu treffen. Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Frühlingsbeginn und verbleibe mit freundlichen Grüßen,

**Ihr Bürgermeister
der Stadtgemeinde Litschau
Rainer Hirschmann**



Wir begrüßen unsere neuen Gemeindeglieder!



Sophie Österreicher, geb. am 14.12.2015, 3874 Litschau, Hasenbühelstr. 42, Tochter von Verena Österreicher und Werner Höllerschmied



Katja Wenzel, geb. am 29.10.2015, 3874 Litschau, Gopprechts 73, Tochter von Claudia Kerbler und Hannes Wenzel



Johannes Mayr, geb. am 30.01.2016, 3874 Litschau, Strandbadstr. 5, Sohn von Katja und Andreas Mayr

Jobangebote der Stadtgemeinde Litschau

Die Stadtgemeinde Litschau sucht für den Betrieb im Strandbad Litschau in den Monaten Mai, Juni, Juli und August motivierte MitarbeiterInnen und / oder PraktikantInnen.

Gesucht werden:
BademeisterInnen
GrünraumpflegerInnen
Buffetkraft

Wenn Sie zuverlässig, teamfähig und flexibel sind und gerne im Strandbadgelände Litschau arbeiten möchten, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Auch bei Interesse für nur einzelne Monate nehmen wir Ihre Unterlagen entgegen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
 Stadtgemeinde Litschau, Fr. Renate Chrastka, Stadtplatz 25, 3874 Litschau
 Tel.: 02865/219-14, Fax: 02865/220-43, Email: rena.ch@litschau.at



Aus der Gemeinderatssitzung

Am 16. März 2016 fand eine umfangreiche Sitzung des Gemeinderates Litschau statt. Im Wesentlichen wurden über 50 Tagesordnungspunkte behandelt und folgende Beschlüsse gefasst (auf Grund der Fülle an Beschlüssen in auszugsweiser und gekürzter Fassung):

Finanzangelegenheiten

Der **Bericht des Prüfungsausschusses** vom 29. Februar 2016 betreffend die Prüfung der Gemeindegebarung und des Rechnungsabschlusses wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Da keine Mängel festgestellt wurden, erübrigte sich eine Stellungnahme.

Der Gemeinderat genehmigte den vorliegenden **Rechnungsabschluss 2015** inklusive sämtlicher Beilagen.

Auf Grund der aktuellen Situation am Finanzsektor wurden **Konditionsänderungen** bei den Zinsen von 6 Darlehensverträgen vorgenommen.

Schulische Nachmittagsbetreuung

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Litschau stellte wie im Vorjahr den Antrag an den NÖ Landesschulrat, die Volksschule Litschau als **ganztägige Schulform im nächsten Schuljahr 2016/2017** zu bestimmen. Frau Dir. Andrea Kellner wird zur Leiterin des Betreuungsteils der schulischen Nachmittagsbetreuung bestellt. Die Betreuung obliegt weiterhin der NÖ Familienland GmbH. Auf eine Ferienbetreuung im Rahmen der schulischen Nachmittagsbetreuung wird auf Grund der organisatorischen Umstände und dem Vorliegen von lediglich 3 Interessenten verzichtet und das vorhandene Spatzennest als Ferienlösung genutzt.

Energieangelegenheiten

Das NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 sieht die Installierung eines Energiebeauftragten für Gemeindegebäude vor, einmal jährlich muss hier nun ein **Gemeinde-Energie-Bericht** vorgelegt werden.

Die **Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet Litschau** durch Umstieg auf LED-Technik spart mit einem Schlag 108,2 Tonnen CO₂ ein. 1 PKW mit einem CO₂-Ausstoß von 140 g/km fährt dafür 773.453 km (Weg bis zum Mond und zurück). Das bedeutet eine Verminderung des Stromverbrauches von über 60 Prozent. Im Frühjahr werden nun noch Folgemaßnahmen umgesetzt, beispielsweise wird die Kirchturmbeleuchtung und Schloss-turmbeleuchtung auf LED getauscht, und zu guter Letzt wird auch die Herrenseebeleuchtung adaptiert.

Gleichzeitig ist mittlerweile die **Umstellung auf Ökostromlieferung nach dem österreichischen Umweltzeichen** über die Bühne gegangen. Durch diesen Umstieg spart die Stadtgemeinde Litschau mit einem Schlag 363 Tonnen CO₂ ein, 1 PKW mit einem CO₂-Ausstoß von 140 g/km fährt dafür 2.594.857,14 km. Dies entspricht 6,75 mal der Distanz bis zum Mond.

Auf Grund dieser innerhalb eines Jahres umgesetzten Energiesparprojekte ist die Stadtgemeinde Litschau Einreicher für den „**Climate Star 2016**“ in

der Kategorie Energie. Dieser Preis wird vom europäischen Klimabündnis vergeben.

Im Jahr 2016 sollen alle öffentlichen Gemeindeeinrichtungen soweit technisch und baulich möglich mit einer **energieeffizienten Innen- und Außenbeleuchtung** ausgestattet werden und der **Wärmeenergieverbrauch** optimiert werden.

Bauamtsangelegenheiten

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Litschau fasste den Beschluss, für das Bauprojekt „**Dorfzentrum Hörmanns**“ finanzielle Mittel in der Höhe von € 150.000 für die nächsten 3 Jahre bereitzustellen. Für den Abbruch der Liegenschaft Hörmanns 59 sowie die Errichtung einer Böschungssicherung wurde der Auftrag an die Fa. Huber Erdbau, Hörmanns 64, zum Preis von € 5.486,67 exkl. MwSt. erteilt.

Seit vielen Jahren steht die **ehemalige Schule von Schandachen** bereits ohne Verwendungszweck im Ortszentrum und verfällt zusehends. Da dieses Gebäude von einer Straße umgeben ist und keinem Verwendungszweck mehr zugeführt werden kann, wird diese durch die Fa. Huber Erdbau und den städtischen Bauhof abgebrochen.

Die Stadtgemeinde Litschau erteilte der Wurz GmbH, Nagelberger Straße 46, 3950 Gmünd den Auftrag zur Durchführung von **Straßenbauarbeiten** für folgende Straßenzüge:

Industriestraße:
€ 271.630,90 exkl. MwSt.
Stadtplatz:
€ 29.372,90 exkl. MwSt.
Höllgrabenweg:
€ 60.904,00 exkl. MwSt.

Mit der A1 Telekom Austria AG wurde ein Übereinkommen abgeschlossen, dass den **Aufbau eines Glasfasernetzes** in der Industriestraße durch Mitverlegung vorsieht.

Der Quabus GmbH, Gewerbeallee 3, 4221 Steyregg wurde der Auftrag zur Durchführung der **Kanalsanierung des Abschnittes Siedlungsstraße** zum Preis von € 24.939,39 exkl. MwSt. erteilt.

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Litschau fasste den Beschluss, das Angebot des Bestbieters Seilern Aspang Immobilien GmbH zum Kauf der **Teichanlage „Pechofenteich“** inkl. Grundstück Nr. 244 in der KG Schlag vorerst nicht anzunehmen. Diese Verkaufssperre wird mit 31.12.2019 befristet. Damit wird der Initiative der Dorf-

bevölkerung der KG Schlag die Möglichkeit gegeben, die laufende Erhaltung und Pflege von diversen Flächen und Plätzen im Ortszentrum von Schlag zu übernehmen und auf Basis der vorgeschlagenen Gestaltungsmaßnahmen für das Ortszentrum entsprechende Projekte umzusetzen und einzureichen.

Es erfolgte per Verordnung die **Freigabe der Bauland-Wohngebiet-Aufschließungszone BW-A4** in der KG Litschau (parallel zur Hörmannser Straße im Bereich Föhrenweg, Tannenweg und Lärchenweg) **zur Bebauung.**

Sonstige Angelegenheiten

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Litschau fasst den Beschluss, das Buffet im Strandbad Litschau **„Herrenseeplatzl“** erst **ab der Saison 2017 zur Verpachtung** auszusprechen, falls das derzeit in Verhandlung stehende Projekt „Jugend- und Familienhotel Litschau“ im Strandbadgelände nicht zur Umsetzung gelangt.

Da die Überarbeitung der Homepage der Stadt Litschau in den nächsten Monaten vollzogen werden soll, wurde auch die Idee der **Integration einer Fotogalerie in die Gemeinde-Homepage** an den Bürgermeister herangetragen. Künftig werden Veranstaltungserinnerungen, Gratulationen und Ehrungen sowie Bilder von Sehenswürdigkeiten und historische Aufnahmen auf diese Weise als öffentliche Bibliothek den Bürgern zugänglich gemacht werden.

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Litschau beschloss die Teilnahme an der **Streunerkatzen – Kastrationsaktion 2016** des Landes NÖ und somit die Übernahme eines Drittels der jeweiligen Kastrationskosten von € 30,- pro Katze bzw. € 15,- pro Kater sowie die Betrauung des Vereins „Katzennanny – Verein für Streunerkatzen“ mit der jeweiligen organisatorischen Durchführung der Aktionen im Gemeindegebiet von Litschau. Diese Regelung gilt unter Einhaltung einer vorherigen Absprache mit der Gemeindeverwaltung.

Wir gratulieren!

Herr Diethard Eggerth,
Wehrleitenweg 6, 3874 Litschau
- in seiner Funktion als akad.

Rechnungshof-Prüfer der NÖ
Landesregierung - wurde zum
Regierungsrat ernannt.

Information zur Bundespräsidentenwahl

Die Wahl des Bundespräsidenten findet am 24. April 2016 statt, der Termin für einen allfälligen zweiten Wahlgang ist der 22. Mai 2016.

Wer darf wählen?

- österreichische Staatsbürgerinnen und österreichische Staatsbürger mit Hauptwohnsitz in Österreich, die spätestens am Wahltag (also am 24. April 2016) 16 Jahre alt werden und

nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind

- Auslandsösterreicherin oder Auslandsösterreicher, die spätestens am Wahltag 16 Jahre alt werden und in die Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind

Wählen mit Wahlkarte

Wenn Sie sich am Wahltag nicht in Ihrer Heimatgemeinde

aufhalten oder aus gesundheitlichen Gründen kein Wahllokal aufsuchen können, haben Sie die Möglichkeit, eine Wahlkarte zu beantragen.

Antrag für eine Wahlkarte

Die Wahlkarte kann schon jetzt mündlich direkt bei der Gemeinde (nicht telefonisch), schriftlich bzw. online (www.wahlkartenantrag.at) beantragt werden.

In eigener Sache

Jagdpatchauszahlung

Die Jagdpatchanteile der Genossenschaftsjagd Litschau, ebenso wie die nicht behobenen Jagdpatchanteile für die Genossenschaftsjagden der übrigen Katastralgemeinden, können noch bis 31.08.2016 im Stadtamt Litschau, Stadtkasse, 1. Stock, behoben werden.

Wir benötigen Ihre Hilfe!

Die österreichische Regulierungsbehörde für Telekommunikation, die RTR-GmbH, führt derzeit eine Erhebung durch, bei der Mobilfunkversorgungslücken und unzureichende Breitbandversorgungen erhoben werden. Deshalb möchten wir Sie ermutigen, auch Ihre Rückmeldung abzugeben, es stärkt die Position der Gemeinde bei etwaigen Verhandlungen und zukünftig geplanten Ausbauprojekten, um genau diese Lücken zu schließen.

Wie sie uns helfen können, auch als Bürger etwas zu bewegen, erfahren Sie auf Seite 14.

Stadtzeitung Litschau

Auf Grund einiger sowohl positiver als auch konstruktiver Rückmeldungen im abgelaufenen Jahr wird auch die Stadtzeitung Litschau wieder geringfügig adaptiert. Eine Konsequenz ist die Kürzung meines Berichtes auf wesentliche Tagesordnungspunkte aus dem Gemeinderat. Wir werden verstärkt versuchen, vor allem jene Themen an dieser Stelle anzuführen, die für einen größeren Bürgerkreis interessant sein könnten. Wir hoffen, Ihnen mit diesem Schritt die Stadtzeitung wieder ein Stück weit attraktiver gemacht zu haben. Sollten Sie zu einzelnen Themen genauere Fragen haben, wenden Sie sich ohne Vorbehalte an mich.

Einen guten Start in den Frühling wünscht

Ihr
Jürgen Uitz
Stadtamtsdirektor

Tel.: 02865/219-23
E-Mail: j.uitz@litschau.at

Parteienverkehrszeiten:

Montag:
08:00 - 12:00 Uhr und
13:00 - 18:00 Uhr
Dienstag:
07:00 - 12:00 Uhr und
13:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch:
13:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag:
07:00 - 12:00 Uhr und
13:00 - 16:00 Uhr
Freitag: 07:00 - 12:00 Uhr

Sollten Sie ein persönliches Gespräch wünschen, ersuchen wir um vorherige Terminvereinbarung.

BBL - Info (Bürgerbewegung Litschau)

Dringlichkeitsantrag Grundsatzbeschluss Asylwerber

Antrag: Der Gemeinderat möge einen Grundsatzbeschluss fassen, dass die in NÖ vorgesehene Quote von 2% in Litschau nicht überschritten wird und einer Zuteilung von mehr als 47 Personen die Zustimmung des Bürgermeisters verwehrt wird!

Begründung: Ich habe den Antrag in Hinblick darauf eingebracht, dass auch die Ängste und Bedenken der Bevölkerung ernst genommen werden müssen. Da sich mit zunehmender Zahl an Flüchtlingen und Asylwerbern im Gemeindegebiet auch die Probleme und Zwischenfälle häufen, bin ich der Meinung, dass auch die Integration dieser Menschen ohne große Beeinträchtigungen gewährleistet sein muss.

Abstimmung: 13 Stimmen (ÖVP) dagegen, 7 Stimmen (SPÖ u. BBL) für eine Aufnahme in die Tagesordnung!

Verkauf der Teichanlage „Pechofenteich“ in der KG Schlag

Besonders freut es uns als Bürgerbewegung Litschau auch, dass sich in der KG Schlag ein Verein um die Gestaltung des Ortsbildes Gedanken macht. Der vom Stadtrat eingebrachte Antrag sah eine Verkaufssperre bis 31.12.2016 vor, um dem neu gegründeten Verein die Möglichkeit zu bieten, Aktivitäten und Gestaltungsmaßnahmen umzusetzen. Diese Frist war unseres Erachtens viel zu kurz um Projekte zu realisieren!

Wir haben daher, durch einen von uns eingebrachten Abänderungsantrag, die Verlängerung der Verkaufssperre bis 31.12.2019 erreicht!

Abstimmung: 18 Stimmen dafür, 2 Stimmenthaltungen (BGM Hirschmann, GR Mag. Zellhofer)

Abschließend wünschen wir der Dorfgemeinschaft Schlag viel Erfolg bei der Umsetzung dieses Projektes, und allen Gemeindebürgerinnen und Gästen unserer Gemeinde ein „**Frohes OSTERFEST!**“

GR Bernhard Flicker, 0664/1513449, GR Roland Edinger, 0676/3830699

Öffentliche Ausschreibung ohne Mindestpreis Gästeservie Litschau

Die Stadtgemeinde Litschau beabsichtigt, die Liegenschaft Stadtplatz 17, Grundstücke Nr. 27/1, 27/2 und 183/14, EZ 915, KG 07117-Litschau, an den Meistbieter zu verkaufen.

Das Grundstück Nr. 27/1, welches ein Ausmaß von 151 m² hat, ist in geschlossener Bauweise mit einem zweigeschossigen Gebäude, in dem die Gästeinformation der Gemeinde untergebracht ist, als Hauptgebäude bebaut. Das Gebäude selber besteht mit dem stadtplatzseitigen Wandteil als Altbau, welcher 1988 generalsaniert wurde, ansonsten als Neubau in Massivbauweise aus dem gleichen Jahr und weist eine bebaute Fläche von 72,675 m² auf. Das Dach stellt sich als steil geneigtes Satteldach mit einer zum Stadtplatz gerichteten Dachgaube dar und ist mit Rhombuseternittafeln eingedeckt. An der Südseite wurde im Erdgeschoss ein ca. 5 m² großer Heizraum an das Hauptgebäude angebaut, darüber befindet sich im Obergeschoss ein über die gesamte Hausbreite verlaufender Balkon mit einer Tiefe von 2 m. Im südlichen Anschluss an das Hauptgebäude verläuft ein gepflasterter Gehweg Richtung Südstraße.

Auf dem Grundstück Nr. 27/2 (Ausmaß von 169 m²) befinden sich ein eingeschossiges, massives, nur an drei Seiten geschlossenes Nebengebäude mit Pultdach und einer verbauten Fläche von 13,80 m², der weiterführende gepflasterte Gehweg, Grünflächen und Hecken sowie eine Einfriedungsmauer aus Natursteinen mit einem Durchgang zum angrenzenden Grundstück Nr. 183/14.

Die Grundflächen des südlichsten Grundstückes Nr. 183/14 (Ausmaß: 243 m²) sind unbebaut und nur straßenbaumäßig befestigt.

Die Liegenschaft ist zur Gänze als Bauland-Kerngebiet gewidmet und verfügt über einen Kanal-, Wasser- und Erdgasanschluss.

Zum Verkauf kommt auch die komplette Inneneinrichtung des Hauptgebäudes mit Ausnahme sämtlicher beweglicher Sachen.

Entsprechende Kaufangebote sind in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Kaufangebot Gästeservice“ bis spätestens

Mittwoch, 25. Mai 2016, 12:00 Uhr

im Stadtamt Litschau abzugeben.

Sämtliche Kaufangebote verstehen sich ohne die Kosten für die Errichtung des Kaufvertrages, der Verbücherung sowie alle Steuern und Abgaben aus diesem Rechtsgeschäft (inklusive der von der Gemeinde zu entrichtenden Immobilienertragssteuer), diese sind zusätzlich zur Gänze vom Käufer/von der Käuferin/von den Käufern zu tragen.

Interessenten können nähere Einzelheiten zur Ausschreibung während der Amtsstunden, das ist MO 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr, DI 07:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr, MI 13:00 bis 17:00 Uhr, Do 07:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr sowie FR 07:00 bis 12:00 Uhr, im Gemeindeamt Litschau, Bauamt, Tür 16, erfahren. Besichtigungen des Objektes können nach vorheriger telefonischer Terminabsprache (02865/220-41) vorgenommen werden.



Wir begrüßen als neue Gemeindeglieder:

Dezember 2015: **Österreicher Sophie**, Litschau
 Jänner 2016: **Mayr Johannes**, Gopprechts



Wir gratulieren zum Ehejubiläum:

Diamantene Hochzeit:
Anna und Robert Schöberl, Litschau
Johanna und Richard Thür, Reitzenschlag



Wir gratulieren zur Vermählung:

Jänner 2016:
Sandra Mader, Litschau und **Wolfgang Straka**, Leopoldsdorf



Wir gratulieren herzlichst zum Geburtstag:

- 98. **Egger Maria**, Litschau
- 96. **Buhr Gertrude**, Litschau
Weinberger Maria, Litschau
Schuh Maria, Reitzenschlag
- 93. **Kainz Karl**, Litschau
JOSEF Franz, Litschau
Pomeißl Erich, Litschau
- 92. **Apfelthaler Pauline**, Litschau
Böhm Hermine, Litschau
Haag Katharina, Litschau
- 91. **Strohmeier Erna**, Litschau
Pravda Friedrich, Litschau
- 90. **Ebert Maria**, Litschau
Frank Mathilde, Litschau
Freitag Rosa, Schönau
SR Blach Gertrude, Litschau
Riedl Paula, Litschau
Böhm Maria, Litschau
Koller Otto, Litschau
- 85. **Chlup Helga**, Litschau
Gabler Gottfried, Hörmanns
Kainz Eleonore, Litschau
Oppel Johann, Schandachen
Pfleger Theresia, Litschau
Ludwig Otto, Reitzenschlag
Kaburek Gertrud, Litschau
Nosko Franziska, Litschau

Fittl Berta, Litschau
Schmekal Erika, Litschau
Ölzant Ingeborg, Gopprechts
Anibas Josef, Litschau
Hanko Ernestine, Litschau



Wir bedauern den Tod von:

Auer Andreas, Litschau, verst. im 73. Lj.,
Bruckner Leopold, Saaß, verst. im 68. Lj.,
Handl Edith, Litschau, verst. im 86. Lj.,
Kraushofer Josefine, Schönau, verst. im 86. Lj.,
Forster Angela, Hörmanns, verst. im 74. Lj.,
Eigl Edith, Litschau, verst. im 93. Lj.,
Semper Marie, Litschau, verst. im 94. Lj.,
Wankmüller Adelheid, Litschau, verst. im 94. Lj.,
Koller Franz, Schlag, verst. im 91. Lj.,
Leutgeb Aloisia, Litschau, verst. im 87. Lj.,
Sommerfeld Anita, Litschau, verst. im 82. Lj.,
Böhm Hermine, Litschau, verst. im 93. Lj.,
Gabler Erwin, Hörmanns, verst. im 83. Lj.,
Strohmeier Hildegard, Litschau, verst. im 89. Lj.,
Weisgram Franz, Litschau, verst. im 90. Lj.,
Pöschl Hertha, Litschau, verst. im 92. Lj.,
Ardelt Julie, Litschau, verst. im 92. Lj.,
Kösner Adolf, Loimanns, verst. im 89. Lj.,
Thür Thomas, Reitzenschlag, verst. im 21. Lj.,

Information über die Trinkwasserwerte

Im Sinne der Trinkwasserverordnung, BGBl. II 304/2001 werden die Gemeindebürger über die Trinkwasserwerte der Wasserversorgungsanlage Litschau vom 03.11.2015 in Kenntnis gesetzt.

Chemische Standardwerte:

• pH-Wert:	7,2	• Sulfat:	15 mg/l
• Gesamthärte:	7,0 °dH	• Natrium:	12 mg/l
• Carbonathärte:	3,9 °dH	• Kalium:	2,6 mg/l
• Calcium:	45 mg/l	• Chlorid:	42,0 mg/l
• Nitrat:	1,4 mg/l	• Hydrogencarbonat:	80 mg/l
• Magnesium:	3,2 mg/l		

Die Pestizidwerte lagen unter der Bestimmungsgrenze und waren somit bei der letzten Analyse nicht bestimmbar. Alle untersuchten Konzentrationen liegen unter den zulässigen Parameterwerten der Trinkwasserverordnung des Bundesministeriums für soziale Sicherheit und Generationen. Die Ergebnisse der erweiterten chemischen Untersuchung zeigten keine Belastungen der untersuchten abgegebenen Wässer auf.

Der vollständige Untersuchungsbefund liegt bei EVN Wasser auf und kann auf Wunsch angefordert werden (Telefonnummer 02236/44601 oder per E-Mail an info@evnwasser.at). Aktuelle Ergebnisse sind darüber hinaus auf <https://www.evn.at/Privatkunden/EVN-Wasser/Wasserwerte.aspx> abrufbar.

Feuerlöscherüberprüfung

Am Samstag, den **16. April 2016**, findet im Feuerwehrhaus der FF Litschau, Stadtplatz 38, eine Feuerlöscherüberprüfung statt.



Die Kosten betragen € 9,00 und beinhalten: Prüfgebühr, Prüfplakette, Dichtungen, Kleinmaterial, Wegegebühr und Umsatzsteuer. Füllungen und Reparaturen werden gesondert verrechnet.

Durchgeführt wird diese Überprüfung von Herrn Thomas Scherzer.

Abgabe der Feuerlöscher:

- Freitag, 15. April 2016 von 15:00 - 17:00 Uhr
- Samstag, 16. April 2016 von 08:00 - 11:00 Uhr

Abholung der Feuerlöscher:

- Samstag, 16. April 2016 von 10:00 - 16:00 Uhr

Bekanntmachung von Vermessungsarbeiten

Das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen **BEV** gibt bekannt, dass in der **Katastralgemeinde Schönau** in der Zeit vom **04.04.2016 bis 31.08.2016** auf Grund des **Staatsgrenzvertrages mit der Tschechischen Republik**, BGBl. Nr. 344/1975 idF BGBl. III 112/2004 von einer tschechischen Arbeitsgruppe Arbeiten zur Vermessung und Vermarkung der Staatsgrenze durchgeführt werden.

Die hiermit vom Tschechischen Amt für Vermessung und Kataster **ČÚZK** betrauten Personen dürfen nach **§ 12 Abs. 1 des Staatsgrenzgesetzes, BGBl. Nr. 9/1974 idF BGBl. I 98/2001**, zur Durchführung dieser Arbeiten ohne Zustimmung der Eigentümer oder Nutzungsberechtigten:

1. die an oder in der Nähe der Staatsgrenze liegenden Grundstücke mit Ausnahme der darauf errichteten Gebäude betreten und - soweit es die Bewirtschaftungsverhältnisse erlauben - befahren,

2. Bäume, Sträucher und sonstige Pflanzen, die die Vermessungs- oder Vermarktungsarbeiten, sowie die Sichtbarkeit der Staatsgrenze behindern, im notwendigen Umfang beseitigen oder stutzen und

3. alle erforderlichen Staatsgrenzzeichen anbringen und sichern.

Dipl.-Ing. Helmut Meissner
helmut.meissner@bev.gv.at
 Tel.: +43 (0)1 21110 4703
 Mobil: +43 676 8210 4703



2016 - 30 Jahre nach Tschernobyl!

Die Situation in den belasteten Gebieten hat sich kaum verändert!

Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet der Republik Weißrussland (Belarus) nieder. Sehr viele Bewohner der Republik Belarus sind nach wie vor erhöhter Strahlung ausgesetzt.

Ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung, bei gesunder Ernährung ist besonders für Kinder sehr wertvoll. Seit 1993 werden durch das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“ pro Sommer 150-250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen.

Die **Kinder zwischen 10 und 14 Jahren** werden für **drei Wochen in Familien** untergebracht und betreut.

Für den Sommer 2016 werden noch Gastfamilien gesucht:

Termine:

Samstag, 25. Juni –
Sonntag, 17. Juli

Samstag, 16. Juli –
Sonntag, 7. August

Samstag, 6. August –
Sonntag, 28. August

3 Wochen in Österreich bedeuten Erholung für Körper und Seele der Kinder!

Die Kinder sind erholungsbedürftig, aber nicht krank. Sie werden kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch „Großeltern“-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben können wie eigene Kinder.

Pro Kind soll von den Gastfamilien ein (Fahrt-)Kostenbeitrag in der Höhe von € 130,- geleistet werden.

Für Sponsoren/Paten, die sich an den Kosten beteiligen (z.B. Kostenbeitrag für ein Kind), sind alle sehr dankbar.



Informationen:

Tel.: 02742/9005 15466
(NÖ Landesjugendreferat)
oder 0676 96 04 275
www.belarus-kinder.net
(FAQ 2016) oder
info@belarus-kinder.net

Maria Hetzer

Leitung, Organisation u. Durchführung des Projektes „Erholung für Kinder aus Belarus“



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH
LITSCHAU

ALTTEXTILIENSAMMLUNG

am Samstag, 16. April 2016

Altkleidersäcke sind am Gemeindeamt (Bürgerservice, Frau Kainz-Böhm) und bei der Bezirksstelle des Roten Kreuzes in Litschau erhältlich!

Erhebung von Mobilfunklücken und unzureichender Breitbandversorgung

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir, die RTR-GmbH (www.rtr.at), sind eine gesetzlich eingerichtete Regulierungsbehörde, die unter anderem für den Telekommunikations-Sektor zuständig ist. Die gute Versorgung mit breitbandigen Mobilfunk- und Festnetzdiensten ist uns ein besonderes Anliegen.



Wir wollen herausfinden, wo es in Österreich noch Versorgungslücken oder Gebiete mit schlechter Versorgung hinsichtlich dieser Dienste gibt. Daher möchten wir Ihnen die Gelegenheit geben, uns Gebiete in Ihrer Gemeinde zu nennen, in welchen die Versorgung mit Mobilfunkdiensten (Sprache/Daten) oder festen Breitbanddiensten aus Ihrer Sicht unzureichend ist.

So können Sie uns Ihre Angaben zukommen lassen:

Der untenstehende Link führt Sie zu einem Online-Formular: Tragen Sie in diesem Formular die unzureichend versorgten Punkte in Ihrer Gemeinde in eine Landkarte ein. Nachdem Ihre Daten bei uns eingelangt sind, erhalten Sie ein ausführliches Protokoll über die von Ihnen gemachten Angaben. Sie können diese Mail auch gerne an andere weiterleiten. Je mehr Rückmeldungen wir erhalten, desto aussagekräftiger wird das Ergebnis unserer Erhebung.

Link zum Online-Formular
<https://coverage.rtr.at/444658a1-2f28-4371-9272-0633f42fad54>

Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Rückmeldung bis 29.04.2016!

Mit freundlichen Grüßen
 Mag. Johannes Gungl
 Geschäftsführer für Telekommunikation und Post

P.S.: Kennen Sie schon den RTR-Netztest? Er hilft Ihnen, Ihre Internetverbindung zu testen.

VERMESSUNG
DI Weißenböck-Morawek

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
 Tel.: 02852 / 53 161 | Fax: 02852 / 53 161
www.dervermesser.at

Staatlich befugter und beeideter Ingenieursteilhaber für Vermessungswesen




Bezahlte Anzeige

HAUGSCHLAG
 Golfresort

The Finishing Golf Course

Für das 1000 Golfjahr suchen wir einen
 Öko-Kooperativen, Auslieferer für
 (Hotel) und Restaurant auf Voll- oder
 Teillieferbasis möglich.
 Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:
 Golfresort Haugschlag,
 Elke Machar, 3874 Haugschlag 160,
 per Mail an haugschlag@golfresort.at
 oder telefonisch unter 02865 8441 508.

Bezahlte Anzeige

Aktion zur Neugestaltung der Fassaden am Stadtplatz

Im Zuge der laufenden Stadtplatzneugestaltung fördern die Litschauer G'schäftsleute jede neue Fassade am Stadtplatz mit **einem Einkaufsgutschein von € 200,- pro neuer Fassade**.



Bildbearbeitung: Robert Gabler

Und zusätzlich haben die meisten Litschauer Betriebe noch einen Aktionsrabatt „Litschauer Stadtplatz“ für Sie vorbereitet.

Wie das Ergebnis aussehen könnte, sehen Sie an Hand der Vorher-Nachher-Bilder!

Bei Interesse an der Aktion bitten wir Sie um eine schriftliche Einreichung 2016 bei Jungbauer&Partner oder info@jungbauer-partner.at

Für eine schöne und lebenswerte Stadt.

Ihre
Litschauer G'schäftsleute

SCHIPO MARKTHÜTTEN – VERMIETUNG - VERKAUF

SCHIERER-POINDL A 3874 LITSCHAU Härmanns 69



Markthütten

www.markthuetten.at

e-mail: schipo@markthuetten.at

Tel.: 0664/3361070



Gerätehütten
Gartenhütten
Gartengarnituren
Blumenkästlerl





Die App's zur Region!

Für alle BürgerInnen und Gäste Litschaus steht eine attraktiv zugeschnittene Gemeinde-App zur Verfügung, die alle gleichermaßen anspricht.



Gem2Go – auch die Stadtgemeinde Litschau besitzt eine eigene Gemeinde-App

Für alle BürgerInnen und Gäste Litschaus steht eine attraktiv zugeschnittene Gemeinde-App zur Verfügung, die alle gleichermaßen anspricht.

Die kostenlose, benutzerfreundlich gestaltete Smartphone-App für iPhone, iPad, Android und Tablets bietet Informationen über die wichtigsten Themen der Gemeinde. Die letzten News, der Veranstaltungs-

kalender, Müllabfuhrtermine, der Gästezimmernachweis, ein Überblick und Kontaktdaten der Gastronomie, die Gemeindezeitung, Sehenswürdigkeiten und Ärztenotdienste werden attraktiv dargestellt und sind überall mobil abrufbar. Zusätzlich können Sie sich an ihre bevorzugten Termine erinnern lassen.

Informationen und Download:
www.gem2go.at/getapp

Tourismusregion Waldviertel Nord – mehr Infos zur Region

Hier finden sie die besten Angebote für Ihre Zeit zum Leben. Ob Bewegung in der Natur, kulinarische Köstlichkeiten oder kulturelle Erlebnisse; sämtliche Informationen werden attraktiv dargestellt und sind überall mobil abrufbar.

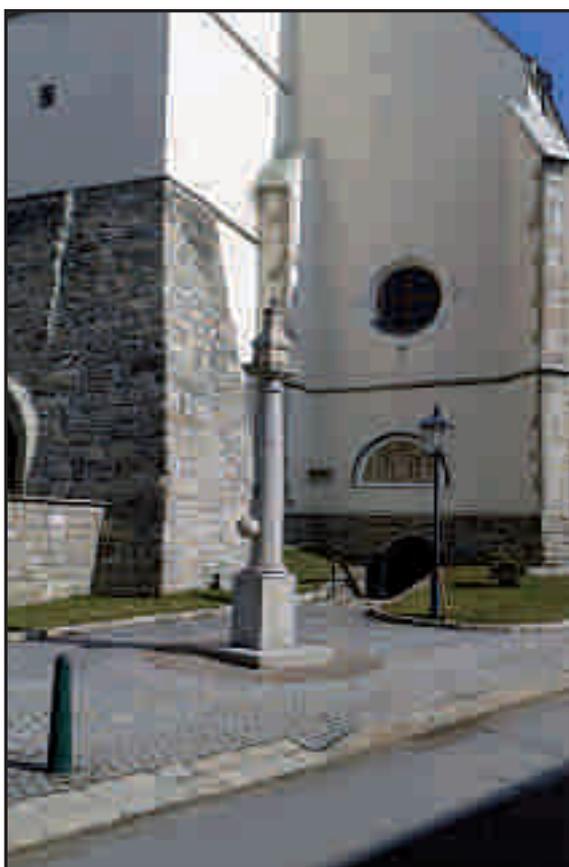
Die kostenlose App zum Downloaden finden Sie auf
www.waldviertelnord.at



Unser Pranger

In der Stadtchronik von Karl Zimmel finden wir folgenden Beitrag:

Wenn wir Städte und Märkte durchwandern, so sehen wir, dass fast überall auf dem Marktplatze eine Steinsäule steht. Es ist dies der Pranger oder der Schandpfahl.



Der Pranger stellte zuerst den Kaiser vor. Auf einer Seite des Prangers ist eine große Steinkugel, welche den Reichsapfel vorstellte. Es wurde auch eine Hand mit einem Schwert ausgesteckt.

Dieses Schwert ist das Richtschwert. Beim Pranger wurden einst die Gerichtstage abgehalten. Hier mussten gefallene Mädchen und die Verurteilten zur Strafe am Pranger stehen oder sie wurden auch angehängt. Die Strafe wurde oft durch Rutenhiebe verstärkt. In Litschau bekamen die bösen Weiber ein Brett um den Hals, die Geige genannt und wurden an Markttagen auf dem Stadtplatze mehrere Male auf- und

abgeführt. In großen Städten wurden beim Pranger auch verbotene Bücher verbrannt und auch Verbrecher hingerichtet.

Am 25. Juni 1688 wurde der Pranger in Litschau aufgestellt. Über die Ansichten, was der Pranger und die daran befindlichen Teile bezeichnen, bedeuten sollen, darüber ist man noch in Gelehrtenkreisen verschiedener Meinung. Obige Angaben und Bezeichnungen entnahm ich zum größten Teil der Kulturgeschichte von Dr. Reinhold Gunter und dem Konversations-Lexikon von Brockhaus.

Im Laufe der Jahrhunderte geriet die Bedeutung der Prangersäule vollständig in Vergessenheit und es bildeten sich in den verschiedenen deutschen Ländern verschiedene Ansichten über diese Säule.

So heißt die Säule in manchen deutschen Städten Rolandssäule, nach dem Helden Roland, der unter Karl dem Großen lebte; oder weil hier die Verurteilten zur Schande stehen mussten, Schandsäule oder Schandpfahl;

oder weil hier die Verurteilten gestaut wurden Staupsäule, ein Ausdruck, der besonders in reichsdeutschen Gegenden üblich ist. Die Zeit dieser Gerichtsbarkeit ist längst verflossen:

So fand in Breslau beim Pranger 1681 die letzte Hinrichtung statt, war 1726 die letzte Schriftenverbrennung und 1771 die letzte Staupung.

In unserer Zeit ist der Pranger nur noch ein Denkmal, ein Überbleibsel aus vergangenen Zeiten, welches uns an längst abgestorbene Sitten, Gebräuche und Vorgänge aus vergangenen Jahrhunderten erinnert.

Ihr
GR Reinhard Thür
Obmann Heimatmuseum
Litschau

www.mfdekor.at

HÜSENVERLEH
32 Müllbacher Anhöhe - 32 Tüsch
Bücher und Holzgerätekunst

**VORFÄHGE UND
INNENRAUMGESTALTUNG**
Beratung vor Ort
mit Computerprogramm

MfD Dekor
Michaela Friedrich
3234 Litschau
Postfach 111

Telefon: +43 (0) 0682 50 388
Mobil: +43 (0) 682 45 40 783
Email: mfdekor@mfdekor.at

Saisonbeginn der Waldviertelbahn

Ab 1. Mai ist die Waldviertelbahn wieder zwischen Gmünd, Groß Gerungs und Litschau unterwegs. Das erste Highlight steht schon am 16. Mai ins Haus: Beim Bahnhofsfest in Gmünd präsentiert die Waldviertelbahn im Rahmen einer Leistungsschau die renovierte Dampflokomotive Mh.4.



© NÖVOG/Knipserl

Zu Blasmusik und ORF Radio NÖ Frühschoppen ist nahezu die gesamte Flotte der Waldviertelbahn im Einsatz. Sonderzüge und Pendelfahrten zum Gleisdreieck bieten den würdigen Rahmen für die erste Ausfahrt der Mh.4. Die Dampflokom Mh.1, die Diesellok V 5 und der goldenen Triebwagen VT11 stehen in Gmünd zur Besichtigung bereit.

Ein Pflichttermin für alle Eisenbahn- und Nostalgiefans wird dann das Wochenende vom 4./5. Juni. Am Samstag ziehen die beiden Dampflokomotiven Mh.1

und Mh.4 die Nostalgie-Waggons in Doppeltraktion über den Waldviertler Semmering. Am Sonntag ist das Gespann am Nordast unterwegs. Scheinfahrten und Fotohalte werden die Kameras entlang der Strecke in Position gehen lassen.

Die ganze Saison über werden wie gewohnt zahlreiche Veranstaltungen zwischen Gmünd, Groß Gerungs und Litschau für Abwechslung sorgen:

15. Mai:
EM der Blasmusik
16. Mai:
Bahnhofsfest
21. Mai:
Waldviertler Musikantenexpress
18. Juni:
zum singenden Wirt ins Fassldorf
19. Juni:
„Achtung – Überfall!“ beim Westernzug
03. Juli:
Mit Volldampf in die Ferien
10. Juli:
Schrammel.Klang.Express
17. Juli:
Dorfwirtexpress
07. August:

Oldtimer auf Straße und Schiene
17. August:
Candle light train
20. August:
zum Fassldorf Kirtag
04. September:
Gulaschzug
10. September:
Bahnerlebniswanderung über den Waldviertler Semmering
11. September:
Dirndlgwandsonntag
18. September:
Erdäpfelexpress
25. September:
Karpfenexpress
15. Oktober:
Ausfahrt mit der Eisenbahnerkapelle
26./27. November:
Sonderzüge zum Weitraer Advent

Weitere Informationen zur Waldviertelbahn gibt es im Internet unter

www.waldviertelbahn.at
und im NÖVOG Infocenter (Montag bis Samstag von 7:30-18:00 Uhr, sowie an Sonn- und Feiertagen von 7:30-16:00 Uhr) unter 02742/360 990-99.

Werbung in der Stadtzeitung bringt's!

Nettopreisliste für Inserate:

1 Seite	188 x 268 mm	130 €	1/4 Seite	92 x 132 oder 188 x 64 mm	45 €
1/2 Seite	92 x 268 oder 188 x 132 mm	75 €	1/8 Seite	44 x 132 oder 92 x 64 mm	25 €

Auflage: 1.800 Stück (erscheint in jedem Haushalt im gesamten Gemeindegebiet), 4-mal im Jahr

Umweltschutz durch Sauberhalten unserer Gemeinde

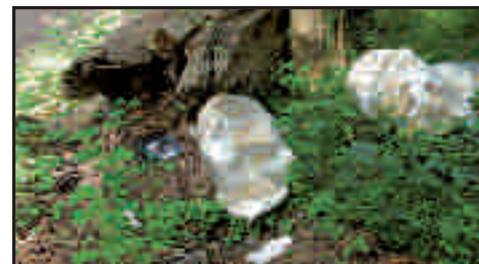
Wie schon seit vielen Jahren veranstaltete unsere Gemeinde auch im Vorjahr wieder einen Gemeindeputztag, der bereits den meisten unter dem Namen „Stopp Littering“ bekannt ist.

Als Umweltgemeinderat der Stadtgemeinde Litschau möchte ich mich im Namen der Umwelt bei allen, die daran teilgenommen haben, bedanken! Ganz besonders bei den vielen Kindern der Volksschule Litschau, der Neuen Mittelschule sowie deren Lehrkräften. Danke an die Asylwerber, die geschlossen an dieser Aktion teilgenommen haben und an Herrn Dr. Dr. Tawar Kum Nakch, der für die Koordination bzw. für eine reibungslose Überbrückung der Sprachbarriere sorgte.

Danke an alle, die im Laufe des gesamten Jahres dazu beigetragen haben, unsere Umwelt sau-

ber zu halten! Egal in welcher Form oder an welcher Stelle! Auch in diesem Frühjahr werden wir wieder am **16. April 2016** einen gemeinsamen Gemeindeputztag durchführen. Zu diesem möchte ich Sie wieder gerne einladen, mit der Bitte, sich diesen Termin schon jetzt frei zu halten und uns bei der Umwelt-Aktion zu unterstützen. Treffpunkt in Litschau ist, wie in den letzten Jahren, beim **Kulturbahnhof in Litschau um 09:00 Uhr**.

In den einzelnen Ortschaften kümmern sich dankenswerterweise wieder die Ortsvorste-



her um die Organisation und werden die Treffpunkte sowie Tag und Zeit bekannt geben.

Zu Ihrer persönlichen Sicherheit bitten wir Sie, Ihre Warnwesten mitzubringen.

Ihr
Heribert Kössner
Umweltgemeinderat

Frühjahrsputz für Ihr Auto?

Jetzt:
Neuen Satz Sommerreifen kaufen und Waschgutschein geschenkt bekommen!

ab Juni:
Jeder waschende Kunde bekommt eine Sonnenbrille GRATIS!

AVIA AVIA-Station Sazma
02865/5003 www.avia-sazma.at

Top-Reifen zu Top-KONDITIONEN

Bezahlte Anzeige

Borkenkäferbekämpfung

Durch die Eisbruch- und Windwurfereignisse des letzten Winters sind in den Wäldern des Waldviertels beträchtliche Mengen an bruttauglichem Material angefallen. Aufgrund der starken Fruktifikation (Samenjahr) sowie der extremen Trockenheit des vergangenen Sommers sind zusätzlich auch die gesunden Bäume Trockenstress ausgesetzt gewesen, der sie für Borkenkäferbefall besonders anfällig gemacht hat. Eine massive Ausbreitung des Borkenkäfers im Sommer/Herbst 2015 war die Folge!



Erkennbar ist Borkenkäferbefall an folgenden Merkmalen:

- Abfall (noch) grüner Nadeln
- Verstärkter Harzfluss an befallenen Bäumen
- Einbohrlöcher und braunes Bohrmehl an der Rinde bzw. am Stammfuß

Hinzu kommen im bereits fortgeschrittenen Befallsstadium:

- Abblätternde Rinde
- Rotfärbung der Baumkronen

Um eine weitere Ausbreitung des Borkenkäfers im Jahr 2016

bestmöglich unterbinden zu können, sind in den nächsten Wochen und Monaten aus forstfachlicher Sicht folgende Maßnahmen unbedingt erforderlich:

- Umgehende (rasche) Aufarbeitung aller vorhandenen Käferbäume/Käfernester; unverzügliche Holzabfuhr (bei der Zwischenlagerung von aufgearbeitetem Käferholz ist ein Abstand von zumindest 200 m zu befallgefährdeten Beständen einzuhalten!) sowie Unschädlichmachung des verbleibenden Ast- und Wipfelmaterials (idealerweise Häckseln);
- Umgehende Aufarbeitung von sämtlichen neu anfallenden Schadhölzern.
- Laufende Kontrolle jener Waldorte, auf denen bereits Käferbefall aufgetreten ist; dabei auch auf fortschreitenden Befall in den angrenzenden Beständen achten (erforderlichenfalls großzügige Rändelungen vornehmen).

Weitere Informationen sind im Internet auf der Borkenkäfer-Informationssseite des Bundesforschungs- und Ausbildungszentrums für Wald, Naturgefahren und Landschaft (BFW) unter der Adresse

www.borkenkaefer.at
abrufbar.

Die Mitarbeiter der Bezirksforstinspektion Waidhofen an der Thaya werden im Rahmen der Forstaufsicht Kontrollen durchführen und erforderlichenfalls entsprechende Aufarbeitungsaufträge veranlassen. Gleichzeitig stehen sie den Waldeigentümern für fachliche Beratung und Information gerne zur Verfügung.

Bezirkshauptmannschaft
Waidhofen an der Thaya,
Fachgebiet Forstwesen,
Tel.: 02842/9025-40615

Bezirkshauptmannschaft
Gmünd,
Fachgebiet Forstwesen,
Tel.: 02852/9025-25699



Bauern-Markt
Litschau

LEBENS- und REGIONAL-
MARKT
Litschau

von „Palmsamstag“
bis Ende Oktober

jeden Samstag
von 08:00 bis 12:00 Uhr

im Hof des Hauses
3874 Litschau, Stadtplatz 77

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

SEIT TRÄGER DER VEREINIGTEN
LEBENS- UND REGIONAL-
MARKT
LITSCHAU
ZUR 1486/2014



Litschau ist nicht nur ein einzigartiges Freizeitjuwel im Waldviertel, sondern auch Raum für eine besondere Vielfalt an Wildkräutern. Jenen Pflanzen, die seit Generationen in den Waldviertler Familien Verwendung fanden. Sei es als Hausmittel, für Speisen oder handwerklichen Verwendungen.

Kräuterwanderung im Luftkurort

“Verwendung und Verarbeitung der Pflanzenvielfalt“

An diesem Nachmittag entdecken wir die Erkennungsmerkmale, die Besonderheiten in der Verwendung, die Wirkungsweisen und die Rezepturen dieser Wildpflanzen. Im Anschluss an die Wanderung werden gemeinsam kleine Köstlichkeiten aus den Kräutern zubereitet und dann auch verspeist.

Die Waldviertler Buchautorin und Kräuterpädagogin Eunike Grahofer wird durch den entdeckungsfreudigen Nachmittag führen.

Termin:

Freitag, 20. Mai 2016, 14.00 Uhr

Referentin:

Eunika Grahofer

Treffpunkt:

wird noch bekannt gegeben

Anmeldung:

Stadtgemeinde Litschau,

Tel. 02865/219-31

oder per Mail p.kainz@litschau.at

litschau.at



Babyzeichensprache-Kurs

Beim Babyzeichensprache-Kurs konnten die Mütter und ihre Kinder durch Lieder, Tanz, Fingerreime und Musikinstrumente die Zwergensprache ganz nebenbei erlernen.

Die Zwergensprache ermöglicht schon den ganz Kleinen (6-13 Monate) über das zu „reden“, was sie gerade bewegt. Mit einfachen babygerechten Handzeichen können sie uns zeigen, dass sie Hunger oder Durst haben, schlafen wollen etc.

Nähere Informationen zum Thema unter

www.babyzeichensprache.com

oder bei Andrea Kranner

0664/13 27 919

Ismakogie – Bewusst Bewegen im täglichen Leben

Ismakogie ist eine naturgesetzliche Haltungs- und Bewegungslehre mit anatomisch-physiologischem Aufbau. Spezielle Übungen für Wirbelsäule, Fuß-, Knie- und Hüftgelenke, Bein-, Bauch- und Beckenmuskulatur, Rücken, Nacken, Schultergürtel und Gesichtsmuskulatur (nach Prof. Anne Seidel www.ismakogie-anneseidel.at).



- Gesundheit und Vitalität durch sanftes gelenkschonendes Muskeltraining
- Weniger Ermüdung durch physiologisch richtigen Muskeleinsatz in allen Bewegungen
- Die Übungen können ohne Aufwand in den Alltag einfließen
- Ismakogie ist in jedem Alter zu empfehlen

Leitung: Helga Wanke, Dipl. Ismakogie Lehrerin

Kursort : Neue Mittelschule, Gymnastiksaal

Termin: Ab Dienstag, den 3. Mai 2016 bis Ende Juni 2016, jeweils von 19.00 bis 20.15 Uhr

Kursbeitrag: Euro 48,- (8 Kursabende)

Mitzubringen: Socken, Gymnastikmatte

Information und Anmeldung:

- 0699/10723155 oder helga.wanke@yahoo.de
- Stadtamt Litschau, Bürgerservice, Tel.: 02865/219 DW 31



FASSADEN / ESTRICHE

TROCKENAUSBAU

SCHALUNGEN

Büro: Ambergstraße 14 - 3874 Litschau
Lager: Gewerbestraße 3 - 3874 Litschau

Mobil: 0684/388910
Tel./Fax: 02865/20075



14. Kulturimpuls 2016

Liebe kulturinteressierte LitschauerInnen!

Der 14. Litschauer Kulturimpuls setzt sein Programm mit dem Kabarettabend JOESI PROKOPETZ am 29. April im Hoteldorf Königsleithn fort. Für die drei bevorstehenden hochkarätigen Durchgänge des Kabarettprogramms ist nochmals eine beschränkte Anzahl an Abos im Tourismusbüro erhältlich.

Im Musikprogramm wird im Sommer neben PETER RATZENBECK (15. Juli im Kulturbahnhof) auch wieder „WIR SPÜN FÜR EICH“ (am 17. August im GH Kaufmann) aufscheinen.

Karten und Abos gibt es im Tourismusbüro (02865 5385), für Informationen steht Ernst Köpl (0699 10 66 00 55, ernst.koepl@chello.at) gerne zur Verfügung.

Auf ein Wiedersehen bei den Veranstaltungen des 14. Litschauer Kulturimpulses freut sich

*Ihr
Ernst Köpl*

Peter Ratzenbeck



Joesei Prokopetz



Wir spün für eich



PROGRAMM: Frühling 2016

**„GEMISCHTER SATZ – REMIXED“
Kabarettabend mit JOESI PROKOPETZ
Freitag, 29. April, 20 Uhr, Hoteldorf Königsleithn**

Nutzen Sie die Kraft der Sonne

PHOTOVOLTAIK

Wir machen Ihnen gerne
ein unverbindliches Angebot.

Klimaenergiefonds
Nützen Sie
neuer die Förderaktion
des Klimafonds für
Photovoltaikanlagen!



Ihre Vorteile bei uns:

- Hochwertige Qualität «
- österreichische Module «
- 15 Jahre** Produktgarantie «
- 25 Jahre** Leistungsgarantie «
- Beratung, Planung und Montage «
- kostenlose Erledigung der Fördermodalitäten «

elektro heißenberger

Installationen Hausautomation Reparaturen Netzwerktechnik
Home Entertainment Haushaltsgeräte Photovoltaik Blitzschutz

3874 Litschau, Stadtplatz 95 info@elektro-heissenberger.at
Telefon und Fax: 02865/382 www.elektro-heissenberger.at





Es ist unübersehbar, wir feiern tatsächlich unser 10-jähriges Jubiläum! Wer hätte gedacht, dass aus einer, für viele vermeintlich verrückten Idee, eines der wichtigsten Festivals für Schrammelmusik und gleichzeitig damit die „Schrammelmusik“ auch wieder zu einem eigenständigen und beachteten Genre wird. Sicherlich sind wir Mitauflöser für eine Renaissance des Wienerlieds und haben auch dazu beigetragen, dass sich junge Künstlerinnen und Künstler mit „Schrammelmusik“ auseinandersetzen. Es ist wunderschön, dass in den letzten Jahren so viel Saat aufgegangen ist.

Hier ein kurzer Abriss des Programms, traditionell als erstes in DIE LIT/SCHAU:

Schrammel.Klang.Festival 2016

Freitag, 8. Juli 2016

17:00 Uhr, Strandbad: Eröffnung der Gastronomie

19:30 - 19:45 Uhr, Herrenseetheater: Feierliche Eröffnung

19:45 - 21:15 Uhr, Herrenseetheater: **5/8erl in Ehr'n**

21:30 - 22:30 Uhr, Herrenseetheater: **Kollegium Kalksburg**

22:45 - 23:45 Uhr, Herrenseetheater: **Trio Lepschi**

Ab 23:45 Uhr, Strandbad: **Schrammel.Jam.Session** mit

Liebe Litschauerinnen und Litschauer! Liebe Freunde des Schrammel.Klang.Festivals und des Herrenseetheaters!

Der Sommer steht vor der Türe und es ist schon wieder Hochsaison für Schrammel.Klang und Theater!

Kurt Girk, Willi Lehner, Duo Bäuml & Koschelu, Duo Horacek & Gradinger, 16er Buam – rutka.steurer, Duo Sulzer & Fuchsberger, Die Mondscheinbrüder

Samstag, 9. Juli 2016

10:00 - 12:00 Uhr: Theater-Frühstück im Strandbad

11:00 - 12:30 Uhr: **Herrenseetheater-Matinée: Karl Hódina, Tini Kainrath & Peter Havlicek**

13:00 – 20:00 Uhr:
Schrammel.Pfad: auf 8 Naturbühnen rund um den See mit diversen Konzerten, Theater, Lesungen, Picknick-Gastronomie, Weinpavillon, Schram-



melheuriger „Im Gemüthlichen“ und vieles mehr

19:30 - 20:45 Uhr, Herrensseetheater: **Schrammel hoch4 mit den Schrammelknödel, wiener frauen schrammeln, Wiener Art Schrammeln, Neue Wiener Concert Schrammeln**

21:00 - 22:00 Uhr, Herrensseetheater: **Georg Breinschmid/Benjamin Schmid/Florian Willeitner/Thomas Gansch**

22:15 - 23:30 Uhr, Herrensseetheater: **strings & bass**

Ab 23:45 Uhr Nachtwanderung: Stationentheater „**Höhepunkte**“ mit Nachtkonzert von **bratfisch** im Schloss

Sonntag, 10. Juli 2016

10:50 - 11:45 Uhr: **Schrammel. Express** mit der Dampflok von Gmünd nach Litschau. Schrammelmusik im Zug - **16er Buam - rutka.steurer**

11:15 - 13:00 Uhr: **Schrammel. Frühstück** am Kulturbahnhof Litschau mit „**Schrammeljazz**“ mit **Christoph Pepe AUER/Christian BAKANIC/Markus PECHMANN**

13:00 - 18:30 Uhr: **Schrammel.Pfad**: auf 8 Naturbühnen rund um den See mit diversen Konzerten, Theater, Lesungen, Picknick-Gastronomie, Weinpavillon, Schrammelheuriger „Im Gemüthlichen“ und vieles mehr.

19:00 - 21:00 Uhr, Herrensseetheater: Abschlusskonzert: **Roland Neuwirth und die Extremschrammeln**

Ab 21:00 Uhr: Live-Übertragung **Fußball EM-Finale** aus Paris auf der großen Leinwand

Dienstag, 5.7. bis Donnerstag 7.7.

Schrammel.Workshop

Mit Agnes Palmisano (Gesang, Dudeln), Heinz Ditsch (Liedin-

terpretation), Peter Uhler (Violine), Roland Sulzer (Akkordeon, Wienerlied), Rudi Koschelu (Dudeln, Kontragarre), Peter Havlicek (Kontragarre) und Karl Ferdinand Kratzl (Wienerlied schreiben).

Mittwoch, 6.7. ab 12:00 Uhr

Schrammel.Golf.Trophy

Anmeldungen & Informationen unter: +43(0)2865/84 41
E-Mail: info@golfresort.at

Und wer sonst noch da ist: Agnes Palmisano, Robert Kolar, Willi Lehner, Cremser Selection, Karl Ferdinand Kratzl, Christina Zurbrügg Trio, Kinder.Workshop mit Angelika Steinbach-Ditsch, Martin Spengler und die foischn Wiener, Walther Soyka und Martina Rittmannsberger, Georg Breinschmid goes Folk, Hojsa/Emmensberger/Kainrath, Christian Qualtinger, Gebrüder Marx, Square Waltz, Musiktheater HERZFLEISCH, Sterzinger, Oliver Maar, Die Strottern, ProfundContra, Mathias Loibner, Karl Zacek Trio u.v.a.

Auf den anhaltenden Zustrom von immer mehr Gästen haben wir in zweierlei Hinsicht reagiert: Mehr Platz für Konzerte und Kulinarik (**Jubiläumsbühne auf der Glühwürmchenwiese und die „Rausch Hüttn“**) und weniger Eintrittskarten im Verkauf. Also beeilen Sie sich bitte die Tickets im Vorverkauf zu erwerben.

Tänzer aufgepasst! Auf allgemeinen Wunsch gibt es eine weitere Neuerung: Unweit der Hauptbühne wird ein **Tanzboden** errichtet, der am Abend beleuchtet und mit dem Liveton der Hauptbühne beschallt wird.

Ich danke jetzt schon der Stadtgemeinde Litschau für all ihre Bemühungen und auch den vielen Ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für den großen Einsatz beim Festival.



Haben Sie schon die neue Website vom Schrammel.Klang.Festival gesehen? Unter „Gewinnspiel“ kann man übrigens Karten gewinnen.

Stolz bin ich, dass wir heuer für das Herrensseetheater die österreichische Erstaufführung für „**HERRINNEN**“ der berühmten Autorin Theresia Walser bekommen haben. Im Herrensseetheater (wie passend!) spielen wir ab 4. August. Das Stück ist eine Theater-im-Theater Komödie und wird bestimmt lustig. Es spielen: Viktoria Schubert, Petra Strasser, Georg Schubert, Elisabeth Veith u.a. Karten gibt's schon ...

Alles Liebe,
Ihr und Euer
Zeno Stanek



Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren !

Der Schachklub Litschau nimmt im Meisterschaftsjahr 2015/16 zum zweiten Male in seiner Vereinsgeschichte am Bewerb der **NÖ Landesliga** teil, um sich mit den besten Mannschaften Niederösterreichs zu messen. Bis zum 28. 2. stehen **ein Sieg** gegen die **SGM Bad Vöslau/Kottingbrunn**, **je ein Unentschieden** gegen die **SGM Bisamberg/Korneuburg** und **Zwettl** bzw. je eine Niederlage gegen **Baden, Krems, Böhlerwerk, Ybbs** und **Stockerau** zu Buche.

Im **Waldviertler Cup** scheiterten wir diesmal im Finale gegen **Waidhofen/Thaya**.

Nach Beendigung der **Herbst-**

meisterschaft ergeben sich in den Waldviertler Ligen folgende Zwischenstände:

WALDVIERTEL LIGA

Rg.	Mannschaft	G	S	R	V	MP	Für Litschau punkteten :	
1.	Litschau-Eisgarn 2	6	5	0	1	10	Nemecek Roman	4,5
2.	SGM Voest Krems 2	6	4	1	1	9	Popelka Oldrich	4,5
3.	Gars	6	3	1	2	7	Plasil Vojtech	3,5
4.	Gross Siegharts 1	6	3	0	3	6	Schuh Patrick	3,5
5.	Waidhofen/Th. 1	6	3	0	3	6	Prinz Nikolaus	3,0
6.	Zwettl 2	6	2	0	4	4	Wagner Stefan	3,0
7.	Groß Gerungs	6	0	0	6	0	Paulin Manfred	0,5

1. KLASSE:

Rg.	Mannschaft	G	S	R	V	MP	Goigitzer Kurt	
1.	Bad Großpertholz	6	5	0	1	10	Prinz Nikolaus	3,5
2.	Gmünd/H'stein	6	5	0	1	10	Fischer Michael	3,0
3.	Litschau-Eisgarn 3	6	4	0	2	8	Paulin Manfred	2,5
4.	SGM Voest Krems 4	6	3	0	3	6	Schramel Franz	2,5
5.	SGM Voest Krems 3	6	2	1	3	5	Schuh Patrick	1,5
6.	Schweiggers	6	1	1	4	3	Felsner Franz	1,0
7.	Gross Siegharts 2	6	0	0	6	0	Modliba Franz	1,0

2. KLASSE:

Rg.	Mannschaft	G	S	R	V	MP	Felsner u. Modliba je	
1.	Zwettl 3	6	5	0	1	10	Buchmayer Sara	2,0
2.	Litschau-Eisgarn 4	6	4	0	2	8	Schneider Wolfgang	2,0
3.	Waidhofen/Th. 2	6	2	0	4	4	Handlgruber Leander	1,5
4.	Gr. Siegharts 3 Jug.	6	1	0	5	2	Goigitzer u. Schramel je	1,0
							Schuh u. Simon je	1,0
							Fischer Michael	0,5



Litschaus Landesliga-Team mit Bgm. Rainer Hirschmann, v.l. Schuh, Wagner, Plasil V., Popelka, Ptacnik, Nemecek, Plasil J. und Paulin.

NÖ Landesliga

Litschau-Eisgarn feiert einen sensationellen Sieg!

Litschau-Eisgarn musste in der 6. Runde der Landesliga zu dem schwierigen Auswärtsspiel gegen Titelaspiranten **SGM Bad Vöslau/Kottingbrunn** antreten. Die Waldviertler hatten sich zu Jahresbeginn mit zwei Nachwuchsspieler verstärkt. Zum einem mit dem Steirer **Jurij Khalakhan**, einem Jugendspieler der Richtung 2200 Elopunkten marschiert und dem Garser **Thomas Bauer**, Ex-Jugendlandesmeister.

Thomas Bauer konnte auf dem dritten Punkt nach kurzem Kampf gegen **Daniel Lechner** mit einem **Remis** den ersten halben Punkt fixieren. **Vojtech Plasil** überspielte auf dem siebenten Brett seinen Gegner **Arnold Schmoll** und brachte Litschau sogar mit **1,5:0,5** in Führung. Auf dem 2. Brett verlor **Jurij Khalakhan** gegen **Fidemeister Kristof Juhasz** – **1,5:1,5**. Doch die Litschauer schlugen mit einem **Sieg** von **Roman Nemecek** auf dem 8. Brett gegen **Harald Paulsen** zurück und gingen in Führung – **2,5:1,5**.

Patrick Schuh fightete auf dem 6. Brett gegen **Bernhard Haas** einen abwechslungsreichen Kampf, der schlussendlich in eine **Punkteteilung** mündete – **3:2**.

In der fünften Stunde lagen nun die Nerven blank. Litschaus Vorkämpfer **NM Stefan Wagner** ließ sich auf dem ersten Brett von **Großmeisterin Regina Theissl-Pokorna** (Elo 2365) nie in die Enge treiben und erreichte ein sensationelles **Remis** – **3,5:2,5**.

In der 6. Stunde fiel dann doch die Entscheidung für **Litschau-**

Eisgarn. **Jiri Plasil** rettete sich auf dem 4. Brett gegen **Gerald Lampl** in ein Dauerschach, **remisierte** und sicherte den Punktegewinn – **4:3**. Den Schlusspunkt setzte **Oldrich Popelka** auf dem 5. Brett gegen **Herbert Dittel**, der die Partie souverän zu einem vollen **Erfolg** führte – **5:3**, und der **Sensationsieg** war perfekt.

Mit freundlichen Grüßen und Dank an alle Mitglieder, Gönnern und Sponsoren **Franz Modliba**, Obmann des **SK Litschau**



Die Litschauer Crew Manfred Paulin, Thomas Bauer und Patrick Schuh mit ihrem ehemaligen Vereinskollegen Wolfgang Stark.

Raiffeisenbank Oberes Waldviertel

Bank für Dich

Sicherheit:

Wenn's ums Bauen und Wohnen geht, ist nur eine Bank meine Bank.

Finanzdienstleistungen

Mehr Infos zu den Raiffeisen Finanzierungen

Bezahlte Anzeige

MIT RUHE, KOMPETENZ UND VIEL HERZ ...
90 JAHRE HANDWERKSTRADITION

**QUALITÄT DURCH & DURCH ...
EINZIGARTIG VON IHREM TISCHLER!**

TOP QUALITÄT AUS ÖSTERREICH

Als HAKA PARTNER freuen wir uns Sie bei der Küchenauswahl beraten zu dürfen: Ob klassisch, modern oder landhausstil – wir planen Ihre Küche genau nach Ihren Vorstellungen und Wünschen.

Durch unsere jahrelange Erfahrung setzen wir Ihre Traumküche individuell und liebevoll um, informieren Sie auch!

HAKA KÜCHE

Firma Schalko Tischlerei KG
Schindlacher 36 · A-1874 Litkebnau · www.schalko.at
Tel. +43 2805/339 · Fax/DW 19 | Mail info@schalko.at

SCHAURAUM IN Waidhofen/Thaya

Öffnungszeiten:
MI, DO, FR von 14.00 – 20.00 Uhr
SA von 9.00 – 13.00 Uhr

www.waldtechnik.at

Bezahlte Anzeige

30 JAHRE
TISCHLEREI
Schwingenschögl

30 Jahre 30 Jahren sind wir stets um unsere Kunden bemüht.

Trotz der wirtschaftlich schwierigen Zeit haben wir mit vollem Einsatz unseren Familienbetrieb aufgebaut und erweitert.

Demer wollen wir uns für das Vertrauen unserer Kunden herzlichst bedanken und versprechen weiterhin nachhaltiger, hochwertiger Möbel in unserem Handwerksbetrieb zu fertigen.

T 02285 3285
3874 Litkebnau

Waldviertler Wohnideen aus Meisterhand

WWW.SCHWINGENSCHÖGL.AT

Bezahlte Anzeige

Waldviertler
SPARKASSE
Was zählt, sind die Menschen.

**Willkommen
bei der flexiblen
Wohnfinanzierung.**

Jetzt
Beratungs-
termin
vereinbaren!

www.wspk.at

Bezahlte Anzeige

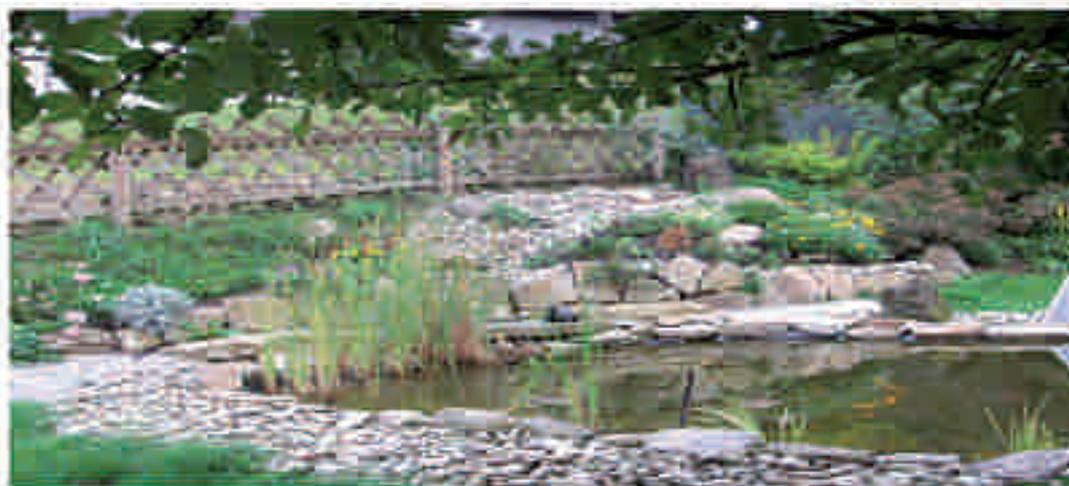
HUBER Erdbau

Baggerarbeiten & Handel

3874 Litschau
Hörmanns 64
Tel.: 02865/5538

Pflasterungen
Gartengestaltungen
Biotope, Teichbau
Kräuterschnecken
Steinmauern
Wegebau
und vieles mehr

*Rufen Sie an!
Wir beraten Sie gerne!*



E-Mail:
huber-erdbau@tiscali.at

Tel. u. Fax:
02865/5538
0664/3120792

Bezahlte Anzeige

Wohnen
im Waldviertel

... endlich

meine Traum-Wohnung

gefunden!

AKTION!!!

JETZT Mietzuschuss*
monatlich bis 22

€ 150,-

Wohnungen in LITSCHAU
3874 Litschau

- ✓ ca. 56 - 76 m² Wohnnutzfläche
- ✓ teilweise barrierefrei
- ✓ Miete (mit Kaufoption)
- ✓ eigener PKW-Abstellplatz
- ✓ teilweise Balkon bzw. Terrasse
- ✓ Energiekennzahl ca. 19 kWh/m²a
- ✓ Förderung vom Land NÖ
- ✓ **bezugsfertig**

* Mietzuschüsse (unter Berücksichtigung des Wohnzuschusses der NÖ Landesregierung) entsprechend ihrem Anrecht für ausgewählte Projekte befristet auf 12 Monate

WAV in Litschau



Besuchen Sie uns
auch auf Facebook!

www.facebook.com/wav.wohnen

Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!

WAV

02846 / 7015

Wohnbauplatz 1 | 3820 Raasdorf an der Thaya
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“



Wohnungen und Reihenhäuser in Miete (mit Kaufoption) | mehr auf: www.waldviertel-wohnen.at

SIE WÜNSCHEN, WIR SANIEREN!

FRÜHJAHRSAKTION 2016

Thermische Generalsanierung mit **SUPER-FÖRDERUNG** und **Finanzierungsmodell!**

Alles aus einer Hand!

Bahnhofstr. 12, 3874 Litschau
Tel.: 02865/20 833, Fax: 02865/20 839
office@kuben-bau.at, www.kuben-bau.at



Baugesellschaft mbH
Kuben

Zum Glück baut's Kuben



dieNorden.at

Bezahlte Anzeige



dieNorden.at

**WINTERGÄRTEN,
STIEGEN, STIEGENVERKLEIDUNGEN,
GELÄNDER, BALKONE, TORE, TÜREN,
KASTENFENSTER, HOLZWAREN, uvm.**

HOUSCHKO HOLZ
3874 Litschau, Saaß 34, Telefon: 02865/8465
info@houschko.at, www.houschko.at



Bezahlte Anzeige

SKI AUSTRIA

VOLKSBANK

Die Volksbank hat immer ein offenes Ohr, wenn's ums Zuhause geht.

Höchste Zeit, dass ihr Wohnraum endlich in Erfüllung geht! Und wir helfen Ihnen dabei – einfach, unkompliziert und schnell.
www.volksbank.at

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

Bezahlte Anzeige

Auch auf Facebook!

werbewürze

Rezept für eine ausgezeichnete Werbung

1. Zutaten:

- 1 Kundenwunsch
- 2 Beilagen Kreativität
- 1 Prise scharfe Ideen
- 50g Know-How
- 100g Liebe zum Detail

2. Zubereitung:

- Computer auf 200 Grad vorheizen
- Kundenwunsch, Kreativität und scharfe Ideen vermengen
- Masse mit Know-How vermischen
- Anschließend Liebe zum Detail vorsichtig unterheben

3. Backzeit:

- Masse bis sie köstlich aussieht backen
- ein paar Minuten weiterbacken lassen
- Zu guter Letzt stolz dem Kunden servieren!

WERBEGRAFIK-DESIGN // KERSTIN BIRNZAIN
 Mediendesign / Webdesign / Logodesign

Laimanns 55 / A-3874 Litschau / T+43 854 / 402 38 28 // E.grafik@werbewuerze.at
www.werbewuerze.at

QUELLFRISCH

Eines für alle Bestes Wasser für das Waldviertel

EVN Wasser versorgt das Waldviertel mit Wasser in bester Qualität. Auch in Trockenperioden.

Das Waldviertel weist auf Grund seiner geographischen und meteorologischen Gegebenheiten stark unterschiedliche Wasserbedingungen auf. Deshalb begann EVN Wasser bereits in den 1960er Jahren mit dem Ausbau seiner abstrahierten Wasserversorgungsanlagen. Und traffe diese immer ein Ziel: Auch alle Gemeinden des Waldviertels sollen und müssen zu jeder Jahreszeit mit frischem Quellwasser in bester Qualität versorgt werden. In den vergangenen 50 Jahren wurden deshalb Transport- und Verteilungsleitungen mit einer Länge von mehr als 1.500 Kilometern und nicht ah 100 Brunnen errichtet.

Die Meistenen war die Intervention der Verpflanzung (Waldviertel – Waldviertel) im Jahr 2017. Durch diese 40 Kilometer lange Leitung wurden pro Tag bis zu 3.000 m³ wertvolles Quellwasser aus den ergiebigen Brunnenräumen der EVN Wasser im Raum Kirch und Tulln bis in die remote Waldviertel 30 Gemeinden mit ca. 30.000 Einwohnern in den Bäumen

Grundwasser/Thys und Zivert profitieren von dieser Anlage. Auch während der Hitzeperiode im Sommer 2015 konnte so die Versorgung mit bestem Trinkwasser im Waldviertel gewährleistet werden. „Später im dieser Jahrhundertsumme hat gezeigt, dass die Verbindungsleitungen eine wichtige Investition in die Sicherung der Trinkwasserabgabe des Waldviertels darstellten“, so EVN Wasser-Geschäftsführer Dipl.-Ing. Franz Semola.

Aber damit nicht genug: Zur Aufrechtserhaltung der Versorgungssicherheit mit Trinkwasser in Quellwassergütekategorie plant EVN Wasser in den nächsten vier Jahren weitere Investitionen in der Höhe von mehr als 50 Mio. Euro.

EVN Wasser ist ein 100%ige Tochtergesellschaft der Landesenergieversorgerin E.ON für die Trinkwasserversorgung in Niederösterreich zuständig. Das Unternehmen ist das zweitgrößte Wasserversorgungsunternehmen in Österreich und versorgt heute vor allem den nördlichen und östlichen Teil des Landes mit ca. 27 Millionen Kubikmeter Wasser. Die Ertragskraft ist durch das 2.500 km² lange Versorgungsnetz.

Die EVN ist immer für NYO die

EVN

Rotes Kreuz/Notruf 144
Rotes Kreuz/Servicenummer 059 144
Krankentransportanmeldung 14844
Ärztendienst (Nacht) 141
Vergiftungsinformationszentrale 01 / 406 43 43



Ärztendienst:

Samstag und Sonntag von 7.00 bis 19.00 Uhr
 Ab 19.00 bis 7.00 Uhr Tel. 141

MR Dr. Gerald Ehrlich, Litschau, Tel. 02865/455
 Dr. Werner Böhm-Michel, Litschau, Tel. 02865/203
 Dr. Michael Patrick Müller, Reingers Tel. 02863/8244
 Dr. Josef Ziegler, Brand, Tel. 02859/7320

April 2016

2. und 3. Dr. Werner Böhm-Michel
 9. und 10. Dr. Josef Ziegler
 16. und 17. MR Dr. Gerald Ehrlich
 23. und 24. Dr. Josef Ziegler
 30. Dr. Michael Patrick Müller

Mai 2016

1. Dr. Michael Patrick Müller
 5. Dr. Werner Böhm-Michel
 7. und 8. MR Dr. Gerald Ehrlich
 14. bis 16. Dr. Michael Patrick Müller
 21. und 22. Dr. Michael Patrick Müller
 26. Dr. Josef Ziegler
 28. und 29. Dr. Werner Böhm-Michel

Juni 2016

4. und 5. Dr. Josef Ziegler
 11. und 12. Dr. Werner Böhm-Michel
 18. und 19. Dr. Michael Patrick Müller
 25. und 26. MR Dr. Gerald Ehrlich



Apotheken Dienstbereitschaft:

Nacht- und Wochenenddienst der
 Stadt-Apotheke-Litschau, Stadtplatz 75, 3874 Litschau, Tel.: 02865/278
 Apotheke Heidenreichstein, Schremser Straße 18, Heidenreichstein,
 Tel.: 02862/52228, Apotheke Schrems, Hauptplatz 6, Tel.: 02853/77235

April 2016

Stadt-Apotheke-Litschau:
 4., 7., 12., 15., 16., 17., 20., 25., 28.
 Apotheke Schrems:
 5., 8., 9., 10., 13., 18., 21., 26., 29., 30.
 Apotheke Heidenreichstein:
 1., 2., 3., 6., 11., 14., 19., 22., 23., 24., 27.

Mai 2016

Stadt-Apotheke-Litschau:
 3., 6., 7., 8., 11., 16., 19., 24., 27., 28., 29.
 Apotheke Schrems:
 1., 4., 9., 12., 17., 20., 21., 22., 25., 30.
 Apotheke Heidenreichstein:
 2., 5., 10., 13., 14., 15., 18., 23., 26., 31.

Juni 2016

Stadt-Apotheke-Litschau:
 1., 6., 9., 14., 17., 18., 19., 22., 27., 30.
 Apotheke Schrems:
 2., 7., 10., 11., 12., 15., 20., 23., 28.
 Apotheke Heidenreichstein:
 3., 4., 5., 8., 13., 16., 21., 24., 25., 26., 29



Zahnärztlicher Notfalldienst:

DDr. Tawar KUM NAKCH
 Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
 Diplom der Österreichischen Ärztekammer für Kieferorthopädie
 Diplom der Österreichischen Ärztekammer für Implantologie
 3874 Litschau, Hörmannser Straße 1, Tel. 02865-5150, Fax DW 4
 e-mail: dr.kumnakch@gmail.com

Ordinationszeiten: Mo., Do.: 7.30 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr,
 Mi., Fr.: 7.30 - 13.00 Uhr, jeden letzten Fr. im Monat von 14.00 - 17.30 Uhr.

ACHTUNG: Zusätzlicher Notdienst für unsere Patienten bei akuten
 Schmerzen an jedem letzten Fr. u. Sa. im Monat von 19.00 - 23.00 Uhr nach
 Vereinbarung unter der Telefonnummer: 0650/405 08 01

April 2016

2. und 3. Dr. Klima Wolfgang, Ärztehaus Raabs,
 02846/7174
 9. und 10. Dr. Wegscheider Hermann, Groß-Siegharts,
 02847/2397
 16. und 17. DDr. Azimy Fahim, 3950 Gmünd,
 02852/52903
 23. und 24. Dr. Kern Lothar, 3910 Zwettl, 02822/51888
 30. DDr. Adensam Thomas, 3943 Schrems,
 02853/76277

Mai 2016

1. DDr. Thomas Adensam, Schrems,
 02853/76277
 5. Dr. Maria Schelkshorn, Thaya, 02842/54632
 7. und 8. Dr. Martin Sturtzel, Allentsteig, 02824/27183
 14. bis 16. Dr. med. dent. Khemiri Veronika,
 Schwarzenau, 02849/27141
 21. und 22. Dr. Beer Thomas, 3830 Waidhofen/Thaya,
 02842/52667
 26. Dr. med. dent. Perez-Alvarez Alejandro,
 3950 Gmünd, 02852/54385
 28. und 29. Dr. med. univ. Holzweber Josef, Schrems,
 02853/76520

Juni 2016

4. und 5. Dr. med. dent. Blabensteiner Gernot,
 Schweiggers, 02829 70033
 11. und 12. Dr. Hörmann Astrid, Groß Gerungs,
 02812/8654
 18. und 19. Dr. med. dent. Perez-Alvarez Alejandro,
 3950 Gmünd, 02852/54385
 25. und 26. Dr. Micek Tomas, Hollabrunn, 02952/34111



Tierärztedienst:

Wochenend-, Feiertags- und Urlaubsdienste der Tierärzte
 Dr. Wolfgang Kühnreiber, Litschau, Stadtplatz 32, Tel.: 02865/5900
 Dr. Franz Weibold, Heidenreichstein, Josef-Böhm-Straße 10, Tel.:
 02862/52252

April 2016

2. und 3. Dr. Kühnreiber
 9. und 10. Dr. Weibold
 16. und 17. Dr. Kühnreiber
 34. und 24. Dr. Weibold
 30. Dr. Kühnreiber

Mai 2016

1. Dr. Kühnreiber
 7. und 8. Dr. Weibold
 14. bis 16. Dr. Kühnreiber
 21. und 22. Dr. Weibold
 28. und 29. Dr. Kühnreiber

Juni 2016

4. und 5. Dr. Weibold
 11. und 12. Dr. Kühnreiber
 18. und 19. Dr. Weibold
 25. und 26. Dr. Kühnreiber

Ohne Gewähr! Kurzfristige Dienstplanänderungen möglich. Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen gerne Herr DDr. Kum Nakch, Tel.: 02865/5150 oder www.zahmaerztekammer.at zur Verfügung!